



Hasseler

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 417 Donnerstag, 22. November 2018 18. Jahrgang

Kindertagesstätte „Sonnenblume“ feierte St. Martin

Kinder mit ihren Laternen zogen durch die Straßen



Mit Musik zogen die Kinder durch die Dunkelheit von Hassel

Fotos: D. Wirth

HASSEL, 09.11.2018 .

„Ich geh mit meiner Laterne ...“ sangen die Kinder der Kita „Sonnenblume“ schon beim Auftakt der Martinsfeier in der Evangelischen Kirche. Im Mittelpunkt stand dabei die Martinsgeschichte mit der Botschaft des Teilens und der Rücksichtnahme. Auch heute noch ist diese Botschaft so aktuell wie vor fast 1700 Jahren.

telpunkt stand dabei die Martinsgeschichte mit der Botschaft des Teilens und der Rücksichtnahme. Auch heute noch ist diese Botschaft so aktuell wie vor fast 1700 Jahren.

Nach der Gedenkfeier in der Kirche ging's dann raus auf die Straße. Abgesichert durch die Feuerwehr Hassel bewegte sich der Zug der Kinder mit ihren Laternen, Eltern und Großeltern vorbei an den vielfach durch Kerzen und Laternen beleuchteten Häusern, wofür sich das Kita-Team herzlich bedankt.

Auf dem Platz vor dem großen Wegekreuz im Fröschenpfuhl wurden dann noch einige Lieder gesungen bevor es zurück zum Kindergarten ging. Dort wurde ein großes Martinsfeuer entzündet, das den ganzen Festplatz schön erleuchtete. Natürlich gab es auch etwas zu Trinken und zu Essen.

- wir -

Erinnerung an die jüdische Geschichte

HASSEL, 08.11.2018 . Seit Jahrhunderten gehören Juden auch zur saarländischen Bevölkerung. Wie sich das Leben dieser jüdischen Mitbürger von 1788 bis 1938 darstellte, machte in seinem interessanten Vortrag der VHS-Referent Stephan Friedrich (Foto rechts) im Rathaus Hassel deutlich. Sein Schwerpunkt lag in der Geschichte der Juden von Spiesen, die auch zahlreiche Verbindungen zu den St. Ingberter Juden aufwies. Friedrich machte deutlich, die Verfolgungen und Benachteiligungen dieser Bevölkerungsgruppe begannen nicht erst im Dritten Reich, sondern schon im Mittelalter. Sie waren keine Vollbürger. Zum Schutz der anderen Kaufmannschaft wurden ihnen zahlreiche Verbote auferlegt, womit sie handeln durften, damit sie nicht zur Konkurrenz wurden.

In Spiesen und St. Ingbert selbst kann zu keiner Zeit von Feindseligkeiten den Juden gegenüber gesprochen werden, jedenfalls gibt es keine Dokumente darüber, auch nicht in der Nazizeit. Friedrich hat über 10 Jahre in der ganzen Welt nach Dokumenten

gesucht und das vielfältige Material in seinem Buch „Wir sind Dornen geworden in fremden Augen“ zusammengefasst. Immer noch ist er auf der Suche um Licht in das Dunkel der Geschichte zu bringen. Quellenrecherche bedeutet viel Arbeit und das alles neben seinem Hauptberuf als Lehrer am AMG.



Dieser vielbeachtete Vortrag der VHS Hassel fand am Vorabend des 9. November statt, dem Tag, an dem sich die Reichspogromnacht von 1938 zum 80. Mal jährte.
- wir / Foto: D. Wirth -

Neubau der Kita Herz Jesu kann bald starten

Fördergelder an die Kirchengemeinde übergeben

HASSEL, 06.11.2018 . Die Kita Herz Jesu wird bald mit einem Neubau starten. Es wird an gleicher Stelle gebaut, wo der Kindergarten steht. Deshalb müssen die Kinder in die auf dem Kirchengelände stehenden Gebäude, Jugendheim und Unterkirche, ausgelagert werden. Das bedeutet, dass sich die kirchlichen Gruppen in dieser Zeit mit reduzierten Raumverhältnissen zufriedengeben müssen. Dieter Janz von der Kirchenverwaltung, der im Auftrag von Pfarrer Marcin Brylka den Neubau betreut hat, erklärte, dass derzeit schon Umbauarbeiten in diesem Gebäuden für die Auslagerungszeit stattfinden. „Die Pfadfinder haben an mehreren Samstagen das Jugendheim geräumt“, so Leiterin Nina Rambaud.

Die Gelder für den Neubau sind genehmigt. Die Geldübergabe fand jetzt symbolisch statt durch das Land (Staatssekretär für Finanzen, Ulli Meyer), den Kreis (Landrat Theophil Gallo) und die Stadt (Oberbürgermeister Hans Wagner). Wagner erläuterte, dass schon seit 2009 eine Vermehrung der Kita- und Krippenplätze geplant war, zuerst durch einen Anbau, dann eine Sanierung und schließlich hat man sich wegen der maroden Bausubstanz für einen Neubau entschieden. Auch der Vertreter aus Speyer, Thomas Kleres, war gekommen.

Landrat Gallo wies darauf hin, dass Gelder für solche Projekte in die Kreisumlage fließen. Ulli Meyer wies darauf hin, dass sich für dieses Bauvorhaben viele ehrenamtliche Kräfte eingesetzt haben, denen Dank gebührt, stellvertretend für diese nannte er Dieter Janz. Pfarrer Marcin Brylka weiß

„Wir sind nach dem Neubau gut gerüstet“ und dankte den drei Geldgebern. „Dennoch fehlen in Hassel dann immer noch Krippen- und Kitaplätze“, so Ortsvorsteher Markus Hauck. Auch die evangelische Kita „Sonnenblume“ steht vor einer Erweiterung des Platzangebots, dennoch wird in Hassel nach Schätzungen der Stadt immer noch Bedarf sein.

„Der Umzug der Kita soll im Januar erfolgen, der Abriss im Februar und der Neubaubeginn im März, wenn der Wettergott mitmacht. Mit der Fertigstellung wird Mitte 2020 gerechnet, falls alles glatt läuft“, so Dieter Janz. „13 Kitaplätze und 5 Krippenplätze werden dann mehr angeboten werden können.“

- cst / Foto: M. Haßdenteufel -



Foto von links: Dieter Janz, OB Hans Wagner, OV Markus Hauck, Thea Holzer, Hans-Josef Daubaris, Landrat Theophil Gallo, Pfarrer Marcin Brylka, Leiterin Nina Rambaud, Ulli Meyer.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsleitstelle.....	112
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft) ...	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der bundeseinheitlichen Rufnummer:

116 117

Die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag, Mo, Di, Do von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mi von 13.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Fr von 13.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen (bis zum nächsten Wochentag) rund um die Uhr.

Kurzfristige Änderungen bei den Notdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Augenarzt

Sa./So., 24./25.11.:	Dr. Joachim Kessler Homburg, Talstraße 7 ☎ 06841/2345
Sa./So., 1./2.12.:	Dr. Hans-Jörg Winkler, Blieskastel, Kardinal-Wendel-Str. 18 ☎ 06842/536444 o. 0160-2003271

HNO-Arzt

Jetzt auch über Bereitschaftsdienst 116 117 erreichbar

Sa./So., 24./25.11.:	Dr. André Mipppi Neunkirchen, Bahnhofstraße 49 ☎ 06821/22030
Sa./So., 1./2.12.:	Dr. Irmgard Klass Neunkirchen, Bahnhofstraße 49 ☎ 06821/22030

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 24./25.11.:	Dr. Philipp Grand-Montagne St. Ingbert, Neue Bahnhofstr. 3 ☎ 06894/2227
----------------------	---

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der Kinder- und Jugendärzte/innen
Marienhausklinik Kohlhof
☎ 06821/363 2002

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 24./25.11.	Tierarzt Scholz
+ Sa./So., 1./2.12.:	St. Ingbert, Oststraße 74 ☎ 06894/8950501

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 24.11.2018: Würzbach-Apotheke, Niederwürzbach, Kirkeler Straße 21 a
☎ 06842/7499

So., 25.11.2018: Rosen-Apotheke
St. Ingbert, Rickertstraße 17
☎ 06894/4993

Sa., 1.12.2018: Rats-Apotheke St. Ingbert
Kaiserstraße 37, ☎ 06894/4940

So., 2.12.2018: Adler-Apotheke
St. Ingbert, Kaiserstraße 92
☎ 06894/2232

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:

Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin Doris Hartz

☎ 06894/51041, Fax 06894/956511

eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Sprechstunde des Ortsvorstehers M. Hauck:

Montags: 17.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Torsten Towae:

Nur nach Vereinbarung ☎ 0176/61678681



www.hassel-saar.de

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.11.2016. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 418
Mittwoch, 28.11.2018**



Prot. Kirchengemeinde Hassel

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, Mi. von 14 bis 17 Uhr

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte

ab 12.00 Uhr: Mittagstisch 60+ Info und Anmeldung: Pfarramt (☎ 5609)

Speiseplan: Nach jedem Essen wird ein leckerer Nachtisch serviert!

- 21.11.: Rindergulasch mit Nudeln und Salat
- 28.11.: Linsensuppe mit Wiener Würstchen
- 05.12.: Frikadellen mit Kartoffeln und Wirsing

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte:

- Leitung: Jugendsekretärin Lisa Berg
- 15.15 – 16.15 Uhr: Kids Club (1. – 3. Klasse)
- 16.30 – 17.30 Uhr: Youngsters Club (4. – 6. Kl.)

jeden Donnerstag in der ev. Begegnungsstätte:

- 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

jeden Freitag in der ev. Begegnungsstätte:

- 16.30 – 17.15 Uhr: Präparanden, Lisa Berg,
- 17.30 – 18.15 Uhr: Konfirmanden, Lisa Berg,

Mittwoch, 21. November 2018: Buß- und Betttag

- 19.30 Uhr: Buß- u. Betttagsgottesdienst der Region West in der Martinskirche in Kinkel-Altstadt, Zum Galgenberg 13, Predigt: Landrat Dr. Theophil Gallo

Sonntag, 25. November 2018: Ewigkeitssonntag

- 10.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden Rohrbach und Hassel mit Kirchenchor, D. Oberkircher

Sonntag, 2. Dezember 2018:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst mit „Brot für die Welt“-Brotverkauf, C. Lillig
- 18.00 Uhr: Spätschicht, Ev. Kirche

Montag, 3. Dezember 2018:

- 19.30 Uhr: Ökumenischer Bibelgesprächskreis in der evangelischen Begegnungsstätte. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Katholisches Pfarramt Herz Jesu

Pfarrbüro Hassel: Handy 0151 14879662

Samstag, 24. November 2018:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr: Vorabendmesse, Cäcilienfeier, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor, Amt für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores, 3. Sterbeamte für Hansel Jentes und für Ingrid Zitt, Amt für Walter Zitt, Barbara Ackermann und Olaf Elgass

Sonntag, 25. November 2018:

- 11.00 Uhr: Krabbelkirche in der Kita Herz-Jesu, Luisenstraße 18

Dienstag, 27. November 2018:

- 15.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Krankensalbung, anschließend Seniorennachmittag in der Unterkirche

Mittwoch, 28. November 2018:

- 18.00 Uhr: Hl. Messe

Sonntag, 2. Dezember 2018:

- 9.00 Uhr: Amt f. d. Verstorbenen der Familien Janz und Petry

Freitag, 7. Dezember 2018:

- 18.00 Uhr: Herz-Jesu-Amt

Lebendiger Adventskalender



In der Adventszeit laden beide Kirchengemeinden wieder jeweils von montags bis freitags um 17 Uhr zum ökumenischen „lebendigen Adventskalender“ ein. Sonntags ist im Wechsel in einer der beiden Kirchen um 18 Uhr eine „Spätschicht“.

So., 2.12. **18.00 Uhr**, Spätschicht evangel. Kirche

Mo., 3.12. Fam. Beck, Geistkircher Hof 2

Di., 4.12. Kath. Kindertagesstätte, Luisenstr. 18

Mi., 5.12. Silvia Lehmann, Schillerstraße 52

Do., 6.12. Gemeindeband Saitenschiff, Ev. Kirche

Fr., 7.12. Familie Betz-Bukowski, Schillerstr. 20

So., 9.12. Entfällt wegen Konzert in kath. Kirche

Mo., 10.12. Fam. Dierstein, Kettelerstraße 26

Di., 11.12. Gabi Spieldenner, Blumenstraße 7

Mi., 12.12. Fam. Jungbär, Stangenwaldstraße 4

Do., 13.12. Ev. Kita Sonnenblume, Schulstraße 13

Fr., 14.12. Gerdi Hilgert, Rheinstraße 11

So., 16.12. **18.00 Uhr**, Spätschicht kath. Kirche

Mo., 17.12. Familie Laux, Goethestraße 26

Di., 18.12. Prof. Rudolf Wendt, Schulstraße 45

Mi., 19.12. Fam. Esser, Neuhäuseler Straße 59

Do., 20.12. Wegekreuz Fröschenpfuhl, Pfr. A. Beck

Fr., 21.12. Fam. Feichtner, Kantstraße 17

So., 23.12. **18.00 Uhr**, Spätschicht kath. Kirche

Mo., 24.12. **11.00 Uhr**, Abschluss vor dem Rathaus Hassel

**Dieter
DRESSLER** GmbH
Ihr Stukateur

Luisenstr. 32
66386 St. Ingbert-Hassel
Telefon 06894 / 53 2 42
Telefax 06894 / 53 2 80
Mobil 0177 / 775 32 42



Gips
Verputz
Vollwärmeschutz
Trockenausbau
Malerarbeiten

Termine der AWO Hassel

Ort: AWO-Begegnungsstätte „Altes Wasserwerk“

Do., 22.11.: Kaffeenachmittag ab 14.30 Uhr mit Heringessen

Do., 06.12.: Kaffeenachmittag ab 14.30 Uhr

Sa., 08.12.: Weihnachtsfeier ab 17 Uhr

Besuch des Weihnachtsmarktes in Landau

LANDAU, 01.12.2018 . Die nächste AWO-Halbtagsfahrt findet am Samstag, den 1. Dezember statt. Sie führt zum Weihnachtsmarkt in Landau. Abschluss ist in Hinterweidenthal im Landgasthof „Frauenstein“. Abfahrt ist um 13.00 Uhr ab Marktplatz. Der Preis für die Fahrt beträgt 16,- € pro Person.

Die Anmeldung kann ab sofort bei G. Junk, Lindenstraße 7, ☎ 06894/57657 erfolgen. Bei der Anmeldung ist der Fahrpreis zu entrichten.

Obst- und Gartenbauverein

Ort: Gartenhaus in der St. Ingberter Straße 131

Mi., 28.11.: Kaffeenachmittag ab 14.30 Uhr

So., 02.12.: Frühschoppen ab 10.30 Uhr

Papiercontainer in Brand gesteckt

HASSEL, 16.11.2018 . Am frühen Freitagmorgen wurden die Einsatzkräfte des Löschbezirk Hassel um 3.00 Uhr von der Integrierten Leitstelle anlässlich

eines Containerbrandes auf dem Parkplatz am Friedhof in der Rheinstraße alarmiert. Beim Eintreffen stand ein Kunststoff-Container für Altpapier in Vollbrand. Dieser wurde von einem Trupp unter Atemschutz mit der Schnellangriffsleitung abgelöscht. Da das Feuer bereits auf einen benachbarten Kleider-



container übergegriffen hatte, musste dieser gewaltsam geöffnet und der Inhalt ebenfalls abgelöscht werden. Nach ca. einer halben Stunde war der Einsatz für die 9 Einsatzkräfte, welche mit zwei Fahrzeugen vor Ort waren, beendet. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

- FJ / Foto: Florian Jung -

Neubau des Dusch- und Umkleidetraktes zeigt Mängel

HASSEL, 11.2018 . Seit Spätsommer 2018 ist der Neubau des Dusch- und Umkleidetraktes des Sportheims für die Fußballer der Sportgemeinde Hassel abgeschlossen und zur Nutzung freigegeben. Eingebaut wurde bei dieser Gelegenheit die seit langem geforderte Behindertentoilette. Ortsvorsteher Markus Hauck, die beiden Vorsitzenden der Ortratsfraktionen von CDU, Michael Rinck, und SPD, Bert Zitt, Vertreter des Gesamtvereins der Sportgemeinde Hassel und der Abteilungsleiter Fußball, Hans-Werner Jungbär, besichtigten jetzt das Gebäude. Die Fußballer hatten darauf hingewiesen, dass optische und funktionale Mängel vorhanden seien.

Und das sind die bei der Besichtigung angesprochenen Mängel: Der neue Trakt wurde zwischen der Garage und dem Sportheim eingepasst, jedoch zum Sportheim hin fehlen die Verkleidungen. Auch bei den Duschköpfen reklamieren die Sportler Nachbesserungen hinsichtlich der praktischen Nutzung. Des Weiteren ist die Wasseraufbereitungsanlage in eine Art Rohbau installiert, die Wände der Kabinen wurde nicht mit einer schutzabweisenden Farbe (z. B. Latex) versehen, was schnell zu einer zunehmenden Verschmutzung führen wird. Ein weiterer Mangel ist die Aufteilung der räumlichen Kapazitäten, so dass für die Aufbewahrung von Spiel- und Trainingsgeräten kein Platz vorhanden ist. Eine vom Vorstand der Fußballabteilung beabsichtigte und eigen-finanzierte

Anschaffung eines Containers wurde von der Stadt nicht genehmigt.

Ortsvorsteher und Ortsrat sprachen sich für eine Beseitigung der Mängel und eine optisch bessere Ausgestaltung aus. Der Ortsvorsteher sagte zu, sich bei den zuständigen Stellen der Stadtverwaltung dafür einzusetzen. Es war die einhellige Meinung aller Beteiligten, dass eine Beteiligung der Nutzer bei der Planung des Gebäudes sicher von Vorteil gewesen wäre.

- cst / Foto: D. Strobel -



Ortsrats- und Vereinsvorsitzende begutachteten den neuen Dusch- und Umkleidetrakt.

Kinderkino vor Ort: Filmreise durch die Stadtteile von St. Ingbert

Teil 1: „Timm Thaler oder verkaufte Lachen“ in der Alten Schulturnhalle Hassel

HASSEL, 24.11.2018 . In der kalten Jahreszeit bietet das Jugendbüro der Stadt St. Ingbert in Kooperation mit der Kinowerkstatt St. Ingbert eine Reihe „Kinderkino vor Ort“ in allen Stadtteilen an. Auf einer großen Leinwand werden sorgfältig ausgewählte Filme für Kinder, Jugendliche und Familien gezeigt. Neben Spannung, Abenteuer und Natur werden wichtige Themen rund um das Aufwachsen der Kinder, Familie und Freundschaft behandelt.

Am Samstag, den 24. November beginnt die Filmreise in der Alten Schulturnhalle Hassel. Zur Auftaktveranstaltung wird der deutsche Familienfilm „Timm Thaler oder das verkaufte Lachen“ gezeigt. Reichtum oder Lebensfreude? In der Geschichte des Erfolgsregisseur Andreas Dresen geht es um den Jungen Timm, der sein Lachen verkauft.

Der Filmbeginn ist jeweils samstags um 17.00 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr. Zielgruppe sind Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und filmbegeisterte Erwachsene. Für das Kinderkinoprogramm wird ein Eintrittspreis von 1,50 € erhoben.

Weitere Informationen erhalten Sie im Jugendbüro der Stadt St. Ingbert: Julia Klesen, ☎ 06894/13-384 oder Jörg Henschke, ☎ 06894/13-298.



Interessante Vorträge bei der VHS-Nebenstelle:

HASSEL . Die VHS-Nebenstelle Hassel bietet Ende November noch zwei interessante Vorträge an. Am Donnerstag, 22. November, doziert Nicole Häffner um 19.30 Uhr über „Tradition und Moderne: Der Norden Italiens“ im Rathaus Hassel. Die Vielfalt des italienischen Nordens sowie die Nähe zu unserer Region luden früher und auch heute noch dazu ein, mit den eigenen vier Rädern auf Entdeckungsreise zu gehen. Eindrücke von der aktuellen Reise machen den Vortrag zum Erlebnis: Vom ehrwürdigen Florenz über die Küstendörfer von Cinque Terre, Ravennas Mosaik, romantische Winkel in Venedig und hoch bis in die Berge Südtirols. Ein Rundum-Reise, die zum Genießen, Entspannen, Staunen, Lernen und Aktivsein einlädt. Es ist für jeden etwas dabei in Bella Italia!

Über „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ geht es in dem Vortrag von Rechtsanwalt Andreas Abel. Er findet am Donnerstag, 29. November um 19.30 Uhr, im Kombiraum der Schule am

Eisenberg statt. „Gott sei Dank werden wir immer älter“. Was medizinisch möglich ist, muss jedoch nicht immer im Interesse des kranken Menschen sein. Zum Zeitpunkt der rechtlichen Entscheidungsunfähigkeit stellt sich in der Praxis die Frage, wer entscheiden darf: der Arzt,

der Ehegatte, die Kinder, der Lebensgefährte, der Betreuer?

Mit einer Patientenverfügung, einhergehend mit einer Vorsorgevollmacht, können Sie verhindern, dass Menschen über Sie entscheiden dürfen / müssen, die Sie dafür niemals vorgesehen hätten. Der Fall der rechtlichen Entscheidungsunfähigkeit hat unter Umständen erhebliche wirtschaftliche Auswirkungen. Der Vortrag des St. Ingberter Fachanwalts für Erb- und Steuerrecht zeigt auf, wie man durch rechtzeitige Vorsorge ein gerichtliches Betreuungsverfahren vermeiden kann und was bei der Errichtung einer Patientenverfügung zu beachten ist. - cst -

Nach den Vorschriften des EU-Datenschutzgesetzes muss die Anmeldung schriftlich erfolgen. Das Formular dazu kann angefordert werden. Auskunft und Anmeldung bei der VHS-Nebenstelle Hassel: ☎ 06894/5908933 oder per Mail: vhs-hassel@gmx.de.





**BAUUNTERNEHMUNG
THOMAS GRIES**

**Hoch- und Tiefbau • Beton- und Stahlbetonbau
Kanalbau • Aussenanlagen**

In der Dell 28 • 66386 St. Ingbert - Hassel
Tel. 068 94 / 58 16 61 • **Mobil** 0157 / 88 94 97 93
Mail thomas-gries@gmx.de

BERATEN • PLANEN • AUSFÜHREN